# SICHERHEITSDATENBLATT von:

# Hagerty Foam Shampoo

**Revisionsdatum: Dienstag, 28. Oktober 2014**

## 1 ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung:

### 1.1 Produktidentifikator:

Hagerty Foam Shampoo

### 1.2 Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird:

/

Gebrauchskonzentrationen: /

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

**AEROTRIM N.V. BELGIUM**

Industrielaan 24

3900 Overpelt

Tel: 011642384 — Fax: 011661158

E-mail: info@aerotrim.be — Website: http://www.aerotrim.be/

**Importeur für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein:**

Kontaktperson : Frau Valérie Schmid

IMBIEX SA
Chemin des Cerisiers 30
Postfach 36
CH-1462 Yvonand
Tel. +41 24 430 02 02

www.imbiex.ch

### 1.4 Notfall-Telefonnummer:

Tox Info Schweiz: Tel. 145

## 2 ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der verordnung (EU) 1272/2008:

**H222 Flam. Aerosol 1 H229**

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der verordnung 67/548/EC:

**R12:** Hochentzündlich

### 2.2 Kennzeichnungselemente:

Symbole:

Signalwort:

Gefahr

Risikosätze:

| | |
|---|---|
| **H222 Flam. Aerosol 1:** | Extrem entzündbares Aerosol. |
| **H229:** | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten |

Sicherheitssätze:

| | |
|---|---|
| **P210:** | Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. |
| **P211:** | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. |
| **P251:** | Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung. |
| **P410+P412:** | Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen. |

Enthalt:

Keine

### 2.3 Sonstige Gefahren:

Keine

## 3 ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

| | | | |
|---|---|---|---|
| 2-Butoxyethanol | < 5% | CAS Nr: | 111-76-2 |
| | | EINECS: | 203-905-0 |
| | | REACH-Registriernummer: | 01-2119475108-36 |
| | | CLP Klassifikation: | **H302 Acute tox. 4**<br>**H312 Acute tox. 4**<br>**H315 Skin Irrit. 2**<br>**H319 Eye Irrit. 2**<br>**H332 Acute tox. 4** |
| | | R-sätze: | **R20/21/22 R36/38** |
| Ammoniak 25% | < 5% | CAS Nr: | 1336-21-6 |
| | | EINECS: | 215-647-6 |
| | | REACH-Registriernummer: | 01-2119488876-14 |
| | | CLP Klassifikation: | **H314 Skin Corr. 1B**<br>**H400 Aquatic Acute 1** |
| | | R-sätze: | **R34 R50** |
| Dinatriumtetraborat Decahydrat | < 5% | CAS Nr: | 1303-96-4 |
| | | EINECS: | 215-540-4 |
| | | REACH-Registriernummer: | 01-2119490790-32 |
| | | CLP Klassifikation: | **H360FD Repr. 1B** |
| | | R-sätze: | **R60 R61** |
| n-Butan (<0,01% Butadien -1,3) | < 5% | CAS Nr: | 106-97-8 |
| | | EINECS: | 203-448-7 |
| | | REACH-Registriernummer: | Annex V |
| | | CLP Klassifikation: | **H220 Flam. Gas 1** |
| | | R-sätze: | **R12** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Propan | 5% - 15% | CAS Nr: | 74-98-6 |
| | | EINECS: | 200-827-9 |
| | | REACH-Registriernummer: | Annex V |
| | | CLP Klassifikation: | **H220 Flam. Gas 1** |
| | | R-sätze: | **R12** |

Den vollen Wortlaut der hier genannten H & R-Sätze/ Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

## 4 ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen

**Hautkontakt:** Zuerst mit viel Wasser spülen, dann soweit erforderlich einen Arzt konsultieren.

**Augenkontakt:** Zuerst lange mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dieses leicht möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen.

**Schlucken:** Den Mund spülen, kein Erbrechen anregen und sofort zum Krankenhaus abtransportieren

**Einatmen:** Aufrecht sitzen, Frische Luft, Ruhe und sofort zum Krankenhaus abtransportieren.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

**Hautkontakt:** Keine

**Augenkontakt:** Rötung

**Schlucken:** Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkneipen, Schläfrigkeit, Erbrechen

**Einatmen:** Keine

### 4.3 Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung.:

Keine

## 5 ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

### 5.1 Löschmittel:

Sprühwasser, CO2, Pulver, Schaum

### 5.2 Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine

### 5.3 Besondere Schutzmaßnahmen für die Brandbekämpfung:

**Zu meidende Feuerlöschmittel:** Keine

## 6 ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Kapitel 8 und 13

## 7 ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

### 7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Leckage zu vermeiden.

### 7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In eine gut verschlossene Verpackung, in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern Zu meidendes.

### 7.3 Spezifische Endverwendungszwecke:

/

## 8 ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

### 8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Rubrik 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Werte bekannt sind

n-Butan (<0,01% Butadien -1,3) 1,928 mg/m³, Propan 1,800 mg/m³, 2-Butoxyethanol 98 mg/m³, Ammoniak 25% 14 mg/m³, Dinatriumtetraborat Decahydrat 2 mg/m³

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

| | | |
|---|---|---|
| **Atemschutz:** | Atemschutz nicht erforderlich. Bei hinderlichem Kontakt verwenden Sie Gasmasken des Typs ABEK. Eventuell mit ausreichender Absaugventilation verwenden. | |
| **Hautschutz:** | Mit Viton-schutzhandschuhen hantieren. Schichtstärke: 0,7 mm, Durchbruchzeit: > 480 Min nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch gut kontrollieren. Handschuhe ordentlich ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und trocknen. | |
| **Augenschutz:** | Augenspülflasche mit klarem Wasser in Reichweite halten. Eng anliegende Staubschutzbrille. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen. | |
| **Sonstiger Schutz:** | Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab. | |

## 9 ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

**Schmelzpunkt/Schmelztraject:** 0 °C

| | |
|---|---|
| **Siedepunkt/Siedetrajekt:** | -140 °C |
| **pH:** | 9,5 |
| **pH 1% Lösung im Wasser:** | / |
| **Dampfdruck/20°C:** | 853 000 Pa |
| **Dampfdichte:** | nicht anwendbar |
| **Relative Dichte/20°C:** | 1,010 kg/l |
| **Aussehen/20°C:** | flüssig |
| **Flammpunkt:** | / |
| **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** | nicht anwendbar |
| **Selbstentzündungstemperatur,°C:** | 230 °C |
| **Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:** | 10,600 % |
| **Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:** | 1,130 % |
| **Explosive Eigenschaften:** | nicht anwendbar |
| **Oxidierende Eigenschaften:** | nicht anwendbar |
| **Zersetzungstemperatur:** | / |
| **Wasserlöslichkeit:** | unlöslich |
| **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser,:** | nicht anwendbar |
| **Geruch:** | charakteristisch |
| **Geruchsschwelle:** | nicht anwendbar |
| **Dynamische Viskosität, 20°C:** | 1 mPa.s |
| **Kinematische Viskosität, 20°C:** | 1 mm²/s |
| **Verdampfungsgeschwindigkeit (n-BuAc = 1):** | 0,300 |

### 9.2 Sonstige Angaben:

| | |
|---|---|
| **Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:** | 11,25 % |
| **Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:** | 106,495 g/l |

## 10 ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

### 10.1 Reaktivität:

stabil unter normale Zustand.

### 10.2 Chemische Stabilität:

extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien:

nicht in der Nähe von Zündquellen lagern

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bitte keine Zersetzung bei normaler Verwendung

## 11 ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie:

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

| | |
|---|---|
| **Vom Präparat selbst:** | Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U. |
| **Allgemeine Information:** | Siehe Zusätze unter Rubrik 3 |
| **Berechnete akute Giftigkeit, LD50, oral Ratte:** | / |
| **Berechnete akute Giftigkeit, LD50, dermal Ratte:** | / |

## 12 ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

### 12.1 Toxizität:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

### 12.4 Mobilität im Boden:

| | |
|---|---|
| **Wassergefährdungsklasse, WGK:** | 1 |
| **Wasserlöslichkeit:** | unlöslich |

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

## 13 ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Das Entsorgen muss durch eine dafür zugelassene Einrichtungen erfolgen. Massnahmen der örtlichen Behörden sind immer einzuhalten.

## 14 ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

### 14.1 UN-Nummer:

1950

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 1950 Druckgaspackungen, entzündbar, 5F, (D)

### 14.3 Transportgefahrenklassen:

**Klassen:** 5F

**Identifikationsnummer der Gefahr:** nicht anwendbar

### 14.4 Verpackungsgruppe:

nicht anwendbar

### 14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

### 14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

**Gefahreneigenschaften:** Brandgefahr. Explosionsgefahr. Umschließungen können unter Hitzeeinwirkung bersten.

**Zusätzliche Hinweise:** Schutz suchen. Nicht in tief liegenden Bereichen aufhalten. Auslaufende Stoffe am Eintreten in Gewässer oder in die Kanalisation hindern.

## 15 ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

**Wassergefährdungsklasse, WGK:** 1

**Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:** 11,250 %

**Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:** 106,495 g/l

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:** Aliphatische Kohlenwasserstoffe 5% - 15%, Anionische Tenside < 5%, Duftstoffe, Konservierungsmittel (Chloromethylisothiazolinone, Methylisothiazolinone)

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

## 16 ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

### Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

**Nr.:** nummer

| | |
|---|---|
| **CAS:** | Chemical Abstracts Service |
| **EINECS:** | European INventory of Existing Commercial chemical Substances |
| **WGK:** | Wassergefährdungsklasse |
| **WGK 1:** | schwach wassergefährdend |
| **WGK 2:** | wassergefährdend |
| **WGK3:** | stark wassergefährdend |
| **ADR:** | Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route |
| **TLV:** | Threshold Limit Value |
| **PTB:** | persistent, toxisch und bioakkumulativ |
| **zPzB:** | sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen |
| **CLP:** | Classification, Labelling and Packaging of chemicals |
| **DPD:** | Dangerous Preparations Directive |

**Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete R & H sätze:**

**R12:** Hochentzündlich. **R20/21/22:** Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. **R34:** Verursacht Verätzungen. **R36/38:** Reizt die Augen und die Haut. **R50:** Sehr giftig für Wasserorganismen. **R60:** Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen. **R61:** Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

**H220 Flam. Gas 1:** Extrem entzündbares Gas. **H222 Flam. Aerosol 1:** Extrem entzündbares Aerosol. **H229:** Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten **H302 Acute tox. 4:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. **H312 Acute tox. 4:** Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. **H314 Skin Corr. 1B:** Verursacht schwere Verätzungen der Haut. **H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H319 Eye Irrit. 2:** Verursacht schwere Augenreizung. **H332 Acute tox. 4:** Gesundheitsschädlich bei Einatmen. **H360FD Repr. 1B:** Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen. **H400 Aquatic Acute 1:** Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Rubriken:**

Abschnitte: 9.2, 15.1

**MSDS Referenznummer:**

ECM-101154,00

*Dieses Sicherheitsdatenblatts wurde auf der Grundlage der Anhang II/A der verordnung (EU) 453/2010 aufgestellt. Klassifikation ist in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie 67/548/EWG, 1999/45/EC und Verordnung 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet worden. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erarbeitet. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die durch die Verwendung dieser Daten oder des betreffenden Produktes entstanden sein können.. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsstudie ausführen.*